

PALMENSTEINKURIER SPECIAL

Januar 2026



SG HÜFFELSHEIM SPECIAL
TRADITION & LEIDENSCHAFT SEIT 1946

Jetzt Mitglied
werden und
profitieren!

VOBA-RNH.de

Diese Bank gehört
den Menschen von hier.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Bei uns als Genossenschaftsbank können
all unsere Kunden auch Mitglied werden.
Jedes neue Mitglied wird zum Teilhaber
und profitiert von zahlreichen Vorteilen.

Volksbank
Rhein-Nahe-Hunsrück eG



Der Aufstieg war erst der Anfang:

Das Interview mit André Weingärtner

Neu. Hungrig. Bereit.

Neuzugang Malik Yerima

Oben spielen, oben bleiben:

Das Interview mit Nicolai Staub

Der Aufstieg war erst der Anfang

Der sportliche Rückblick der 1. Mannschaft auf 2025 mit André Weingärtner

Ausgangslage und Ziele vor der Meistersaison 2024/25

Unsere Zielsetzung vor der Saison 2024/25 lautete, dass wir aktiv ins Meisterschaftsrennen um die ersten beiden Plätze in der Landesliga eingreifen wollten, und bis zum Schluss in Schlagdistanz zu den beiden möglichen Aufstiegsplätzen sein wollten.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, war es elementar, dass sich das junge und unerfahrene Team in puncto Leistungssport weiterentwickelt. Die vier Neuzugänge sollten der Mannschaft bzgl. Mentalität, Widerstandsfähigkeit und Siegeswille den fehlenden Feinschliff geben und dem Team dazu verhelfen als Champions über die Ziellinie gehen zu können.

Die Hinrunde 2024 verlief fast makellos, so dass wir in zahlreichen großartigen Fußballspielen von 51 möglichen Punkten, 46 erzielen konnten und voller Vorfreude ins neue Spieljahr 2025 starteten.



02

Entscheidende Phasen und Spiele in der Meistersaison 24/25

Die Wintervorbereitung 2025 lief nicht optimal, was sich insbesondere in den Vorbereitungsergebnissen widerspiegelte. Inhaltlich arbeitete die Mannschaft zwar konzentriert im Training, in den Testspielen ging aber einiges daneben.

Trotz der negativen Ergebnisse konnten wir den Rückrundenstart in Eppenbrunn für uns gestalten, in den folgenden drei Spiele holten wir allerdings nur noch zwei Punkte und verloren zusätzlich die Tabellenführung an unseren direkten Konkurrenten aus Hohenecken.

Ein Schlüsselmoment in dieser Phase war sicherlich das Freitagabend-Unentschieden im Lokalderby gegen Schmittweiler/Callbach. Im Anschluss an diesen schwachen Auftritt steckten wir im Trainerteam nochmal die Köpfe zusammen und

Der sportliche Rückblick auf 2025 mit André Weingärtner

drehten in der gemeinsamen Analyse gefühlt jeden Stein um. Da die Jungs aus Hohenecken an diesem Wochenende ebenfalls patzten, gingen beide Aufstiegsaspiranten punktgleich in die letzten Pflichtspiele.

In den letzten sechs Meisterschaftsspielen agierte unsere Mannschaft dann unglaublich fokussiert und holte die maximale Punktzahl von 18 Punkten.

Als die Hoheneckener dann am 26. Spieltag in Bundenthal patzten ließen wir uns den Vorsprung nicht mehr nehmen und machten am letzten Spieltag mit einem knappen Heimsieg gegen die aufopferungsvoll kämpfenden Nanz-dietschweilerer unser Meisterstück.

76 von 90 möglichen Punkten sprechen für sich.

Kein Aufsteiger hatte jemals mehr Punkte in einer Landesligaspielzeit errungen, so dass sich die Jungs in die Geschichtsbücher eingetragen haben!



Unterschiede in der neuen Liga

Jede Liga, die man nach oben klettert, wird anspruchsvoller bzgl. Spiel- und Handlungsschnelligkeit.

Fußballtechnisch ist der Unterschied zur Landesliga nicht besonders groß, die Spielgeschwindigkeit und Athletik ist allerdings nicht vergleichbar. Kleine Fehler, die uns im letzten Jahr noch nicht aus der Bahn geworfen haben, sind aktuell spielentscheidend. Zweikämpfe werden mit einer viel größeren Intensität geführt und die Gegner sind „echte und erfahrene“ Kicker, die auch schon teilweise einige Ligen höher gespielt haben.

Die Verbandsliga Südwest ist eine sehr ausgeglichene Liga. Wer am Spieltag nicht alles gibt bzw. seine beste Performance zeigt, kann kein Spiel gewinnen. Jedes Wochenende abzuliefern und konstant auf Topniveau zu agieren ist die Challenge!



Einschätzung der bisherigen Hinrunde

Alles in allem können wir mit der bisherigen Spielrunde sehr zufrieden sein. Wir stehen aktuell als Aufsteiger in einer sehr ausgeglichenen und ambitionierten Liga auf Platz 6 und haben als Saisonziel ausgegeben, in der Liga anzukommen und positiv zu überraschen.

Diesem Anspruch ist die Mannschaft bisher maximal nachgekommen, da wir auch diesmal nur einige wenige externe Neuzugänge integriert haben.

Bei unseren Spielen wurde den Zuschauern hochklassigen und großartigen Amateurfußball geboten und die Besucher hatten immer das Gefühl, dass unser Team auf dem Feld bis zum Ende alles für einen Erfolg gegeben hat. Hohes Tempo, eine deutliche höhere individuelle Athletik und Vollgasfußball bis zum Abpfiff kennzeichneten unser Spiel. Diese Komponenten sind in unserem Spiel hinzugekommen und haben die Mannschaft deutlich wachsen lassen.

Wir sind mit unserer erfrischenden offensiven Spielausrichtung in der neuen Liga angekommen, haben in der Naheregion den mit Abstand attraktivsten Fußball geboten, so dass sich die SGH im Aktivenfußball aktuell als Aushängeschild präsentieren kann!

Besondere Momente und Ziele für den weiteren Saisonverlauf

Unsere Zielsetzung für die noch anstehenden 13 Meisterschaftsspiele lautet, wieder zurück in die Erfolgsspur zu finden, und als Mannschaft wieder enger zusammenzurücken.

Unser Kader ist, im Falle von Verletzungen wichtiger Spieler, in Breite und Tiefe noch nicht 100 prozentig konkurrenzfähig für die ausgeglichene Liga, da unser Team, außer weniger Ausnahmen, aus Spielern besteht, für die die Verbandsliga fußballerisches Neuland bedeutet.

Auch müssen Spieler bereit sein, regelmäßig an ihre Grenzen zu gehen, bewusster und zielgerichteter aus ihrer Komfortzone zu kommen und Kritik als Möglichkeit der Verbesserung zu erkennen. Nur unter diesen Voraussetzungen ist Persönlichkeitsentwicklung bzw. Erwachsenwerden und leistungsorientierter Sport möglich. Schließlich stehen viele Spieler erst am Anfang ihrer fußballerischen Entwicklung und haben noch einige interessante Jahre vor sich...

Ich wünsche mir für die verbleibenden restlichen 13 gemeinsamen Pflichtspiele mit den Jungs, dass wir den Erfolgshunger zurückgewinnen und der Fokus wieder auf dem Fußballsport liegt. Dann kann das Team, wie zum Großteil der Hinrunde, wieder für Furore sorgen und den Zuschauern mitreißende und großartige Fußballspiele bieten.

VG Euer André



FACTS

Verbandsliga Saison 25/26 in Zahlen

	HOME	AWAY
Platzierung	10	02
Siege	03	04
Unentsch.	02	02
Niederlagen	02	02
Torverhältnis	18:16	29:27
Punkte	11	15
	S. Scherer Top Scorer	15
06	T. Reidenbach	11



Für den besten Urlaub die beste Beratung

TUI Filiale

Schillerstr. 24

55116 Mainz

Tel.: 06131 258 258

E-Mail: Mainz3@tui-reisebuero.de

TUI Filiale

Haifa-Allee 1 / Gutenberg-Center

55128 Mainz

Tel.: 06131 36 55 77

E-Mail: Mainz1@tui-reisebuero.de

MALIK YERIMA

STELLT SICH VOR

Servus,

mein Name ist Malik Yerima, ich bin 27 Jahre alt, komme aus Bad Sobernheim und bin Soldat.

Meine fußballerische Laufbahn begann in meinem Heimatort Bad Sobernheim. Von dort führte mich mein Weg über Meisenheim, Hassia Bingen, Mainz-Gonsenheim, erneut Meisenheim, Ingelheim, Idar-Oberstein und zuletzt zur Wormatia Worms.

Nebenbei spiele ich außerdem für die Nationalmannschaft der Bundeswehr.



Ich bin ein sehr lustiger, aber auch äußerst ehrgeiziger Typ. Fußball ist für mich einfach alles – seit meiner Kindheit ist er ein fester und sehr wichtiger Bestandteil meines Lebens. Ohne Fußball geht für mich gar nichts. Und mal ehrlich: Wer liebt Fußball denn nicht?

Ich freue mich sehr, jetzt Teil des Vereins in Hüffelsheim zu sein, und blicke mit großer Motivation und Vorfreude auf die neue Herausforderung hier im Verein.



Der Aufstieg war erst der Anfang

Der sportliche Rückblick der 2. Mannschaft auf 2025 mit Nicolai Staub

Ausgangslage und Ziele vor der Meistersaison 2024/25

Ausgangslage und Ziele vor der Meistersaison

Auch wenn ich letzte Saison noch Teil des Erst-Mannschaft-Kaders war, konnte ich einige Spiele bei der zweiten Mannschaft mitmachen und weiß auch, dass man mit großen Ambitionen in die B-Klassen Saison gestartet ist. Ohne das öffentlich zu stark zu betonen, wusste man, dass man einen starken Kader zusammen hatte, mit erfahrenen und talentierten, jungen Spielern. Zusätzlich war auch von Anfang an die Idee, jungen Spielern der ersten Mannschaft über die zweite Mannschaft Spielpraxis zu geben. So hatte man viel Unterstützung, sowohl in der Breite als auch in der Qualität, was natürlich dazu geführt hat, dass jeder spielen wollte und auch die Trainingsintensität dementsprechend hoch war.

Entscheidende Phasen und Spiele

Die Hinrunde ohne Punktverlust abzuschließen war natürlich eine hervorragende Ausgangsposition. Auch wenn das Ganze rückblickend natürlich sehr souverän wirkt, gab es auch hier Spiele, die eng waren und wo man auch Punkte hätte liegen lassen können. Aber hier weiß man auch, wie Amateurfußball funktioniert. Wenn man oben steht, schießt man das entscheidende Tor. Wenn man unten steht, fängt man das entscheidende Tor. Mir persönlich sind vor allem zwei Spiele in Erinnerung geblieben. Zum einen unser Heimspiel gegen die zweite Mannschaft von Winterbach, die mit einem Sieg im direkten Duell an uns hätten aufschließen können und die ebenfalls eine sehr gute Runde gespielt haben. Und zum zweiten unser Rückrundenspiel gegen Hargesheim, indem wir sehr lange mit 0:1 hinten gelegen haben und erst in den Schlussminuten mit noch zwei späten Toren den Sieg klarmachen konnten. Das sind Big Points, die man in einer Meistersaison braucht.



Unterschiede in der neuen Liga

Wie bei jedem Aufstieg muss man sich an die höhere Spielklasse natürlich erst einmal gewöhnen. V ergangene Saison haben sich viele Gegner erst einmal sehr tief aufgestellt und sich mehr auf das Verteidigen gegen uns konzentriert. In der A-Klasse wollen mehr Mannschaften mitspielen und selbst den Ball haben. Hier ändert sich für uns bei manchen Spielen auch mal die taktische Ausrichtung. Dennoch ist natürlich unser Anspruch mitzuspielen und uns nicht nur über das Verteidigen zu definieren. Unser Ziel ist es, einen offensiven Fußball zu spielen mit Ballbesitz und einem sauberem Passspiel. Auch wenn wirdadurch das ein oder andere Gegentor mehr fangen und auch schon gefangen haben, leben wir mit dem Risiko gerne.



Einschätzung der bisherigen Hinrunde

Ich denke, mit der bisherigen Hinrunde kann man als Aufsteiger sehr zufrieden sein. Sowohl mit der Punkteausbeute, als auch mit der mannschaftlichen Entwicklung.

Wir haben einige überzeugende Siege eingefahren, aber auch unglückliche Punktverluste gehabt. An diesen können wir als Mannschaft wachsen. Hervorheben würde ich außerdem gerne die Trainingsbeteiligung, die meiner Meinung nach für eine zweite Mannschaft beispiellos ist. Es gab nicht wenige Trainingseinheiten, an denen wir zwischen 18 und 20 Spielern waren. Unter solchen Rahmenbedingungen trainieren zu können, ist sowohl als Trainer als auch als Spieler Freude pur. Wenn man bedenkt, dass einige Spieler die Fahrt aus Mainz auf sich nehmen, ist dies für mich an der Stelle eine perfekte Gelegenheit der gesamten Mannschaft ein großes Dankeschön auszusprechen.



Besondere Momente/Spielerentwicklungen sowie Eure Ziele für den weiteren Saisonverlauf

Generell hat mir die Hinrunde großen Spaß gemacht und wir hatten als Mannschaft viele schöne Momente und Spiele. Für die Rückrunde erhoffe ich mir die gleiche Motivation und Freude sowohl auf als auch neben dem Platz. Über was ich mich persönlich besonders freue ist die gute Verbindung zur A-Jugend. Wir haben bereits einige Male zusammen trainiert und wollen das Ganze in der Rückrunde noch intensivieren. Einige A-Jugendlichen konnten auch bereits Spiele bei uns absolvieren und haben uns hier sehr unterstützt. Das Heranführen der Jugend an den Aktiven Fußball ist für mich ein großes Anliegen für die zweite Saisonhälfte. Dann eben wollen wir uns als gesamte Mannschaft weiterentwickeln und uns in der vorderen Tabellenhälfte etablieren.

Euer Nicolai „Stubbi“



FACTS

A-Klasse

Saison 25/26 in Zahlen

	HOME	AWAY
Platzierung	10	05
Siege	03	04
Unentsch.	02	01
Niederlagen	02	04
Torverhältnis	26:22	20:22
Punkte	11	13
	N. Staub	21
	Top Scorer	
14	P. Klein	07



LOTTO

Rheinland-Pfalz

SG HÜFFELSHEIM SPECIAL

TRADITION & LEIDENSCHAFT SEIT 1946